

Man nehme sie aus dem Deck heraus, ordne sie etwa in der Folge Herz, Karo, Pik, Treff und drehe sie dem Zuschauer zu, so daß der Treffbube voll sichtbar ist, während von den übrigen dreien nur die Köpfe zu sehen sind. Nun erzähle man eine beliebige Geschichte, etwa daß die vier Buben in einem Gasthaus gut diniert und daß sich Treff-, Pik- und Karobube nacheinander um die Bezahlung

Was der Zuschauer in der Schnelligkeit, mit der jeder Kartenkünstler arbeitet, nicht sieht:

3. Die von uns zwischen-geschobene Karte wird von dem Kartenkünstler mit dem verdeckten Mittelfinger gepackt und mit einer Mischbewegung zu unterst oder zu oberst bugsiert.

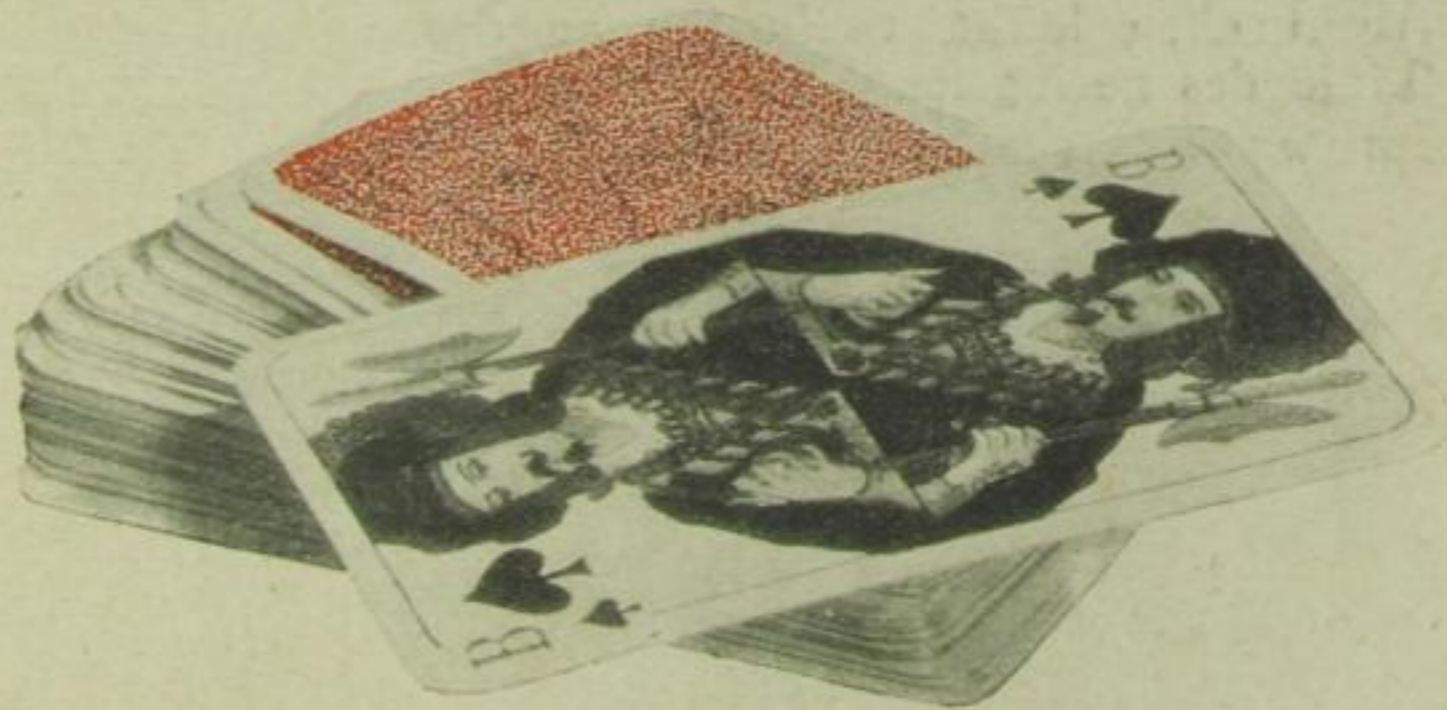
Herz-Acht und Karo-Sieben oder Herz-Sieben und Karo-Acht zeigt; er ist fest davon überzeugt, immer dasselbe Kartenpaar zu sehen, denn er sieht nur halb hin.

Ein zweites, ähnliches Kunststück, bei dem der Zuschauer gewöhnlich zuviel denkt und zuwenig sieht, ist das der vier Buben.



Der Effekt, die ins Spiel hineingeschobene Karte aus dem Pack herauszuwerfen:

4. Man sieht bereits unsern Piquebuben 1 cm. vorgeschoben auf dem Spiel liegen. Läßt man das Spiel auf die Tischplatte herabfallen, so dreht der Luftzug die Karte um und deckt sie auf.



Die aufgedeckte Karte Piquebube